Niederschrift

über die 27. Sitzung des Stadtrates

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Dienstag, dem 22.11.2011, 18:00 Uhr,

im Stadthaus I, Ratssaal, Marktplatz 1, Neustadt an der Weinstraße

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Stadtvorstand
Löffler, Hans Georg
Röthlingshöfer, Ingo
Krist, Georg
Klohr, Dieter

Ratsmitglieder
Bachtler, Christoph
Bender, Pascal
Blarr, Waltraud
Bock, Bernhard
Brantl, Gisela
Buchert, Wolfgang
Christmann, Steffen
Eckel, Dieter
Feig, Annemarie
Fillibeck, Jutta
Frey, Dr. Matthias
Fürst, Otto
Ganzert, Holger
Graf, Alexander
Hauck, Martin
Hayn, Brigitte
Henigin, Patrick
Henigin, Roland
Hofmann, Götz
Hornbach, Barbara
Jausel, Dr. Ute
Joa, Angelika
Kästel, Willi
Kerth, Werner
Levis-Hofherr, Diana
Marggraff, Wilfried
Meisel, Ulrike
Meyer, Marcus Michael
Ohmer, Ernst
Oswald-Mutschler, Roswitha
Ressmann, Dr. Wolfgang
Rust, Harald
Schick, Claus-René
Schwab, Christa — zu TOP 2, ab 18:05 Uhr
Stahler, Clemens
Syring-Lingenfelder, Gerhard
Werner, Kurt
Wiedemann, Fritz
Willer, Helga
Zimniak, Otto

Verwaltung
Breitel, Andrea
Deutsch, Peter
Deutsch, Stefan
Di Noi, Mario
Diehl, Jürgen
Günther, Andreas
Klein, Volker
Koch, Petra
Kurz, Dietmar
Landau, Heinrich
Malz, Klaus
Müller, Rolf
Niederhöfer, Harald
Schwaab, Franz-Josef
Seebach, Harald
Sold, Stephan
Stork, Alex
Stracke, Franz Josef
Ulrich, Stefan
Walz, Marion
Wolf, Gudrun
Wolf-Matzenbacher, Dagmar

Entschuldigt:

Stadtvorstand
Weigel, Marc

Ratsmitglieder
Köhler, Klaus
Koppenstein, Rosa
Röther, Regina
Severidt, Andreas

TAGESORDNUNG:

1.	Neubesetzung von Ausschüssen, Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern	
2.	Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2010 und des Bilanzgewinns der WBG Wohnungsbaugesellschaft Neustadt an der Weinstraße mbH	299/2011
3.	Vorstellung der vorläufigen Eröffnungsbilanz 2009	
4.	Beitritt zum Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz	294/2011
5.	Schülerbeförderung von Lachen-Speyerdorf nach Haßloch	312/2011
6.	Erstellung eines Hallenkonzeptes Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 14.11.2011	314/2011
7.	Mitteilungen und Anfragen	

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1

Neubesetzung von Ausschüssen, Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern

---

Es liegen keine Änderungen vor.

TOP 2 **299/2011**

Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2010 und des Bilanzgewinns der WBG Wohnungsbaugesellschaft Neustadt an der Weinstraße mbH

Auf Empfehlung des Aufsichtsrats empfiehlt der Stadtrat der Gesellschafterversammlung einstimmig:

1. Den Jahresabschluss mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung der WBG Wohnungsbaugesellschaft Neustadt an der Weinstraße mbH zum 31.12.2010 wie folgt festzustellen: die Bilanzsumme beträgt in Aktiva und Passiva 87.091.670,31 €, der Bilanzgewinn beträgt 60.099,26 €.

2. Der durch die Geschäftsführung vorgeschlagenen Gewinnverwendung zuzustimmen. Demnach soll der Bilanzgewinn der gesellschaftsvertraglichen Rücklage zugewiesen werden.

3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat der WBG Wohnungsbaugesellschaft Neustadt an der Weinstraße mbH für das Jahr 2010 Entlastung zu erteilen.

TOP 3

Vorstellung der vorläufigen Eröffnungsbilanz 2009

Stefan Ulrich erläutert die Grundstrukturen der vorläufigen Eröffnungsbilanz 2009 anhand einer Präsentation und beantwortet die Fragen der RM. Diese nehmen die Eröffnungsbilanz somit zur Kenntnis.

TOP 4 **294/2011**

Beitritt zum Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz

Der Stadtrat beschließt einstimmig, sich ab 01.01.2012 am kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz mit den im Antrag beschriebenen Konsolidierungsmaßnahmen (siehe Anlage) zu beteiligen und beauftragt die Verwaltung, einen entsprechenden Konsolidierungsvertrag mit einer Laufzeit von 15 Jahren mit dem Land abzuschließen.

TOP 5 **312/2011**

Schülerbeförderung von Lachen-Speyerdorf nach Haßloch

Beigeordneter Krist informiert über die Gesprächsergebnisse zu den Bemühungen, vor Neuvergabe der Buslinienverkehre ab 2013, eine bessere Bedienung des morgendlichen Schülerverkehrs von Lachen-Speyerdorf nach Hassloch zu ermöglichen.

Durch die bereits vorhandenen Linien sei dies nicht möglich. Für den Einsatz eines weiteren Busses würden jährlich Kosten in Höhe von 41.800 Euro entstehen.

Das Gremium kommt zu dem Ergebnis, dass die vorzeitige Einrichtung einer Buslinie aus Kostengründen abgelehnt wird, eine solche Option aber in das Ausschreibungspaket zur Neuvergabe der Buslinienverkehre eingebunden werden soll.

TOP 6 **314/2011**

Erstellung eines Hallenkonzeptes
Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 14.11.2011

Die Fraktionen vertreten die Auffassung, dass ein Konzept erstellt werden müsse, dass die laufenden Kosten, den Sanierungsbedarf und die Auslastung abbilde.

Der Oberbürgermeister teilt mit, dass die Stadtratsmitglieder in der Juni-Sitzung 2011 aufgrund einer Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Auslastung der städtischen Turnhallen eine Übersicht der Abt. Schule und Sport erhielten. Durch die aktuellen Tischvorlagen „Übersicht über die sportlichen Aktivitäten in den Festhallen der Ortsteile“ und „Belegung der Vereinsturnhallen“ werden die bereits vorliegenden Angaben noch ergänzt.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die privaten Hallenbetreiber nicht dazu verpflichtet seien, eine Kostenrechnung zur Verfügung zu stellen.

Bürgermeister Röthlingshöfer informiert darüber, dass der Sportbund Pfalz bereit sei, sich am Erstellen eines Sportstättenkonzeptes, Kostenpunkt 30.000 €, als Pilotprojekt finanziell zu beteiligen. Es bestehe in diese Richtung bereits ein Kontakt mit Prof. Dr. Emrich, Universität Saarbrücken, der tatsächliche Nutzungszahlen ermitteln und Prognosen für den künftigen Sportstättenbedarf auch unter Berücksichtigung demografischer Faktoren in Neustadt an der Weinstraße erstellen könne. Wichtig sei es jedoch, mit dem Land die Relevanz einer solchen Planung, die gemeinsam mit dem Stadtsportverband und den Vereinen erarbeitet werden solle, im Vorfeld abzuklären.

Der Vorsitzende schlägt vor, die Thematik an den Sportstättenbeirat zur weiteren inhaltlichen Vorbereitung zu verweisen, der abschließend eine Empfehlung an den Stadtrat geben solle. 25 000 € sollen im Haushalt 2012 für das Projekt bereitgestellt werden.
Das Verfahren findet so Zustimmung.

TOP 7
Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 19:16 Uhr

Hans Georg Löffler	Petra Koch
Vorsitzender	Protokollführerin